

Bayern Facharbeit Aiwanger

Beitrag von „Klara88“ vom 31. August 2023 10:46

Hallo,

ich hatte das Vergnügen vor kurzer Zeit Herrn Aiwanger selber zu treffen. Er hat manchmal eine sehr spezielle und schon fast flapsige Art zu sprechen. Dennoch muss ich sagen, dass ich die ganze Thematik als "too much" bezeichne und ich vermute, dass das ganze von einer der konkurrierenden Partei kommt. Die haben sich schon fast die Köpfe bei uns im Landkreis eingeschlagen und sich auf sozialen Medien gegenseitig Vorwürfe gemacht. Aiwanger war ja schon in der Kritik, als er sich als Impfgegner "outete". - viele konnten seine Meinung voll und ganz nachvollziehen. Er hat aber auch die Politik von Lauterbach kritisiert u.v.m.

"Wer von euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein." - Will damit sagen, dass auch ich in meiner Jugendzeit Dinge gemacht habe, die sicherlich in der heutigen Zeit kritischer beäugt werden als früher. In unserer Kultur ist es leider sehr üblich sich gegenseitig fertig zu machen und vorzuhalten, was schlecht war. Man sieht es ja an der Kirche (nein, ich heiße die Vorwürfe nicht gut), die Leute treten aus und sehen gar nicht das Ganze - was alles gutes von der Kirche gestreut wird. Es ist und bleibt angespannt und das in ganz Deutschland. Der Hass und Neid sowie die Ungerechtigkeit wächst und leider hüpfen wir schnell auch in den Topf und verurteilen etwas, wovon wir nur einen Bruchteil kennen.

Ach und wie viele Lehrer gehörten ebenso an den Pranger gestellt. Habe schon Aussagen erlebt, die ebenso grenzwertig sind.